

Sonntag 18. September 2016

## Aareufer-Wanderung: Aarau – Bally Park – Gösgen – Olten



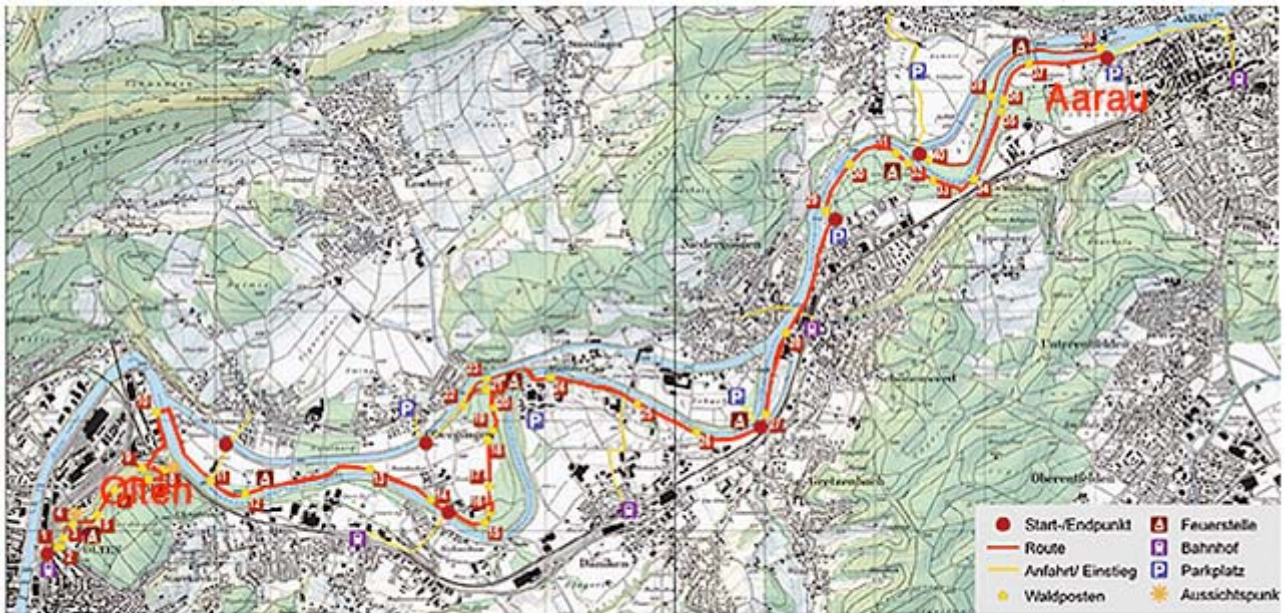
*Stell dir vor: Trotz den miesen Wetterprognosen haben sich vier angemeldet und vier sind gekommen! Heute sind Anneliese, Erik, Roman, Ruedi und Thomas gemeinsam unterwegs. Nicht mit dabei ist Petrus, doch er hat uns mit trockenem Wetter überrascht.*

Dies ist nicht etwa ein explodierender Hochspannungs-Isolator:



Es ist um 08:50 Uhr, als ich heute zum einzigen Mal die Sonne ansatzweise sehe

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert



Wanderstrecke 14 km

Höhendifferenz 109 m auf; 100 m ab

Netto-Wanderzeit 4,5 Stunden

Unsere heutige Route hätte auch „Vom Brunnen zum Brunnen“ benannt werden können:



Altstadt-Brunnen in Aarau



Bahnhofs-Brunnen in Olten

Durch die schöne Aarauer Altstadt beginnen wir...



...kurz nach 10:15 Uhr unsere Wanderung

Über den Süffelsteg (er heisst wirklich so) begeben wir uns im Schachen...



...auf die lang gezogene Aare-Mittelinsel, welche wir südwärts begehen

Wir folgen rechten der beiden Flussarme und geniessen die Facetten, welche...



... das Wegstück bis zum bis zum Wehr Wöschau bietet; siehe folgende Seite



Beim Wehr Wöschau wechseln wir auf die rechte Aare-Uferseite und...



...begegnen gleich dieser schön und grosszügig arrangierten Fischtreppe

Kurz vor 12:00 Uhr erreichen wir den einzigartigen Bally Park in Schönenwerd:



Dessen dominantes Kosthaus zeugt von der Blütezeit des einst weltberühmten Unternehmens Bally

Eine Vielzahl von liebevoll gepflegten Weihern prägen den weitläufigen Park





Unbestrittenes Prunkstück der Anlage ist die Pfahlbauer-Anlage, die...



...am Fundort der Relikte einer antiken Siedlung möglichst originalgetreu nachgebaut wurde



Blick zurück vom Südende des Parks

Bis auf die Höhe des AKW's Gösgen führt die weitere Route durch schöne Mischwälder



Komfortable „Wander-Autobahnen“ wechseln munter mit verwunschenen Waldwegen

Wir erreichen das AKW Gösgen und bekommen gleich eine professionelle...



...Einführung in die friedliche Nutzung der Nuklear-Technologie ;-)



Kurz nach dem AKW „müssen“ wir wegen der SBB-Baustelle auf die linke Uferseite wechseln. Dieses Müssen erweist sich als wahrer Glücksfall, denn im Gegensatz zur rechten Uferseite verläuft dieses Wegstück meist in unmittelbarer Ufernähe und bietet so wunderschöne Einblicke in die Re-Naturalisierung des Aare-Flusslaufs, wie die nachfolgenden vier Fotos dies belegen:





Über das Wehr des Kraftwerks Winznau wechseln wir wieder ans rechte Aare-Ufer...



...und begegnen der zweiten, ebenfalls sehr schön angelegten Fischtreppe:



Von nun an führt der Weg in unmittelbarer Ufernähe mit vielem Hartbelag zum Bahnhof Olten.

Da der angesagte Regen fast gänzlich ausbleibt, wollen wir den Tag doch noch „Nass“ beenden:



Authentisches Schlussbild aus dem legendären Oltner Bahnhof-Buffer ;-)

**Fazit** dieser Wanderung: Wir alle hatten uns darauf eingestellt, dass wir unsere mitgebrachten Regenschütze ganztags benutzen werden (müssen). NADA! Nicht einmal als auf dem letzten Kilometer ein leichter Nieselregen einsetzte, kam jemand von uns auf den Gedanken, dem Nass von oben die Referenz zu erweisen. Mit zur guten Stimmung an diesem schönen Wandertag bei idealen Temperaturen und wenig Gegenverkehr haben Anneliese, Erik, Roman und Ruedi, denen ich für die angenehme und aufgestellte Gesellschaft danke. Gerne wieder einmal in gleicher Besetzung. Ein spezieller Dank geht an Erik für das spendierte Schlussbier für den Organisator.

Herzliche Grüsse

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert